

„Mach dich nicht lächerlich“, sagte Marlene.  
„Aber wenn doch. Was kann es von uns wollen?“  
„Ich weiß es nicht“, sagte Marlene.  
Ich zog die Vorhänge zu.  
„Einmal werden wir noch wach“, sang Luise, dann war sie eingeschlafen.

Michael Eberle

## Eins Eins

Personen:  
(Jemand, Himmel)

*Jemand, bei sich denkend*

Jemand:  
obs mich heut  
ins Gebirg verlangen würd?

Himmel:  
extrig ich mich  
bläulich andiene

J:  
ich soßig umklatscht  
das Maul mieme

H:  
will zum Dank ich!  
kein Gwand mehr tauschen

J:  
ein gescheites Wetter rufts  
nichts Schaurigs zieht es her

H:  
heut und morgen  
nimmermehr

J:  
nicht behäbig ich  
den prächtigsten Hochloden

H:  
mhm.

J:  
der in den Schrank gelegt  
mir um die Schulter schmeißen

H:  
mmhhmm.

J:  
in diesen Schuhen freilich  
die Wadeln in die Erde beißen

H:  
mmmhhmmmm.

J:  
ein Bündel packen auch  
mit Sorg und Falt mir richten

H:  
weiß jemand um die  
ihrig bsondre Pflichten

J:  
und sollts wider deiner Red  
aus Heitrem nicht mehr lichten?

H:  
hörst wohl du ein stürmend  
Rauschen in den Fichten!

J:  
Käuserich! wirds mir seltsam sein  
und arg bei meiner Seel?

H:  
ich dir Fahrten in den Nacken  
schon garantieren könnt

J:  
zum Teufel noch eins  
Tuifl deppätär!

H:  
auch lustgelaunt  
dein Knorpel krächzen könnt

J:  
Sakrament Sakrament!  
Teufelsgaukelei!

H:  
obs woanders ihr  
nicht büßend schade wär?

J:  
muss Rat! Rat! Rat!  
die Entscheidung her!

**Eins Zwei**

Personen:  
(Jemand, Gebirg)

Jemand, ins Gebirg gehend

Jemand:  
mich nicht von Sorg  
entbinden kann

Gebirg:  
kommt obwohl ein Jemand  
stetig zu mir näher ran

J:  
doch durch meine Pforte  
kommen vernehmlich diese Worte

G:  
holla holla herauf zu mir  
wie bist noch gegen mich gesinnt?

J:  
nicht gütlich tu ich mich  
am Aufblick diesem Süßen

G:  
und hurre hurre hopp und hörch!  
keucht jemand schon zu meinen Füßen

J:  
und hoff und hoffe und Hoffnung nicht  
dass ich werd es müssen büßen

G:  
und überall all überall  
hier auf Wegen und auf Stegen

J:  
ob mir du wohl  
das Gemüte drehst?

G:  
hörst her! die Berge du  
die Takte geben

J:  
deswegen nun hinauf  
dem Gipfel bald entgegen

G:  
so ists mit dem Grünen der Erde  
nicht ausnahmslos vergeben

J:  
doch wer bürgt für mich  
mag es mir ein Trugbild sein?

G:  
ists der Wankel  
der das Unheil mutet

J:  
und mühelos die Lust  
mit Bangem sie umflutet

G:  
wirst mich Armes  
leidelig nicht betören?

J:  
doch und drauf ich will  
mit dem Leibe schwören!

G:  
und hurre hurre hopp hopp hopp  
gings fort in sausendem Galopp

J:  
nächst den losen Stein in Verdacht  
dass er auf den Grind mir kracht!

G:  
zum Glück! die Dohle mit dem Namen Wohlgemut  
reckt dir als Hüterin ihr zartes Schädelein

J:  
und wenn, dann ists zu spät  
und merkts im Nachhinein!

G:  
verträgts mit mir das Spötteln nicht  
das in meinen Felsen gellt!

J:  
kenn Nichts das zum Schutz  
die Hände über mich gern hält

G:  
siehst du dein Verhängnis  
verfrüht schon einbestellt?

J:  
ah! wie flogen Anger, Heid und Land  
ich eben schon den Blick aufs Gipfelkreuze fand!

G:  
und hurre hurre hopp hopp hopp  
gings fort in sausendem Galopp

### Eins Drei

Personen:  
(Jemand, Schau)

*Jemand, auf dem Gipfel sich befindend*

Jemand:  
das Arge zieht fristlos  
aus meinem Heim hinaus

Schau:  
empfang *Ich, die Schau!*  
dich honorierend mit Applaus

J:  
Juchhe! Juchhe!  
Juchheisa! Heisa! He!

S:  
und hurtig in dem Kreise gings  
tanzt Jemand auf des Gipfels oberst Stelle

J:  
sieh vergnüglich und gar höhrend zu  
wie ich die Fichten fälle

S:  
schau auch obs drumherum  
viel Blauen täte!

J:  
Wohltäterin!  
lange nicht hab ichs vernommen!

S:  
warst statt mich zu schauen  
immerzu beklommen

J:  
will ichs lassen bleiben  
diesen Hokuspokus treiben!

S:  
zieh aus zieh ab hinunter in das Tal  
mit meinem Sinn als Richtsignal

J:  
in die Zaubersphäre bin ich eingegangen  
will mit ihr nach unten flugs gelangen

S:  
Juchhe! Juchhe!  
Juchheisa! Heisa! He!

### Eins Vier

Personen:  
(Jemand, Alpenmurmeltier)

*Jemand, zum Abstieg sich aufmachend*

Jemand:  
so lind und lau das Lüftchen  
scheint ein Ton dahergepiffen!

Alpenmurmeltier:  
halte halte und  
hülfe mir!

J:  
Was ruft da dass es hallte  
aus dieser Felsenspalte?

A:  
Marmota marmota  
find ich meine Andern nirgends mehr

J:  
Murmelchen, du schwächting Erscheinung  
da sieh nur wie es spielt, welch bunte Flammen

A:  
so bin ich deiner froh  
ist ein barmherzig Klub zusammen

J:  
nun komm nun komm schon mit  
wie schleichst du wie die Schneck im Haus?

A:  
auf die Ankunft meiner muss ich warten  
eher zieh ich hier nicht aus

J:  
werd ich mit meinem Glücke weiterfliehen  
keine Stund soll weiter hier vergehen

A:  
lässt mich deines Wohles wegen  
zerschunden und versehrt elend hier ableben?

J:  
du Dummes, du Kleines,  
du unter Tausendundeines.

A:  
sollst dich meinethalben  
nicht vergeblich hemmen

J:  
soll nicht länger mir  
abgeschmackt die Iris brennen

### Eins Fünf

Personen:  
(Jemand, Himmel, Gebirg, Schau)

*Jemand, weiter absteigend*

Jemand:  
die Knie wehe doch fein das Herz  
wander ich weiter Richtung nunterwärts

Himmel:  
wohlig versteh ich mich  
beim Scharwenzeln stählern über dir

J:  
warum so hart! warum so weich?  
sei du mir doch verwandt, sei kirchenstill

Gebirg:  
was denn ist dies Jemand,  
dass der Himmel gar gehorcht?

J:  
was grollts in diesem Erz?  
geh ich gschwinden Trittes nunterwärts

Schau:  
mit Neid hast dus beschaffen  
muss gierig ich! hinter dir gaffen

J:  
seh ich zu euch zurück – amare conspectu!  
den bitterbösen Blick

Gebirg:  
der uns dekomponiert  
auf Jemand wirkt wie Gift

Schau:  
dieses Jemand, passt auf!  
hat den Gesetzen hier was angehängt

Himmel:  
ha sieh! ha sieh! im Augenblick,  
huhu! ein grässlich Wunder!

Schau:  
eifertig war es genannt  
da Jemands Anblick schwand

J:  
hab ich! im falschen Schritt  
den Tod herbeigerannt

## Schreibwerkstatt Waldviertel

Schreibwerkstätten 2021 **Kunsthau**s 3580 Horn \_\_\_\_\_

22. – 25. April 2021 \_\_\_\_\_

**Christoph W. Bauer**

Mit wenigen Worten möglichst viel sagen, kurzum: Dichten

**Lydia Mischkulnig**

Spannung in den Text. Vom Geheimnis der Perspektive und der Verben

**Robert Schindel**

Verschwunden

19. – 25. Juli 2021 \_\_\_\_\_

**Gustav Ernst**

Romanschreiben

21. – 25. Juli 2021 \_\_\_\_\_

**Antonio Fian**

Die Kunst des Dramoletts

**Margit Schreiner**

Spannung in den Text. Vom Geheimnis der Perspektive und der Verben

[www.schreibwerkstatt.at](http://www.schreibwerkstatt.at) \_\_\_\_\_